

„Gotthilf Kurz – ein schwäbischer Buchkünstler.“

Vom 2.10. – 31.10. 2021

Im Dettinger Rathaus findet eine Ausstellung des Werkes und auch des Wirkens von Gotthilf Kurz statt. Der Buchbinder, Buchkünstler und Graphiker gilt als einer der Großen in seinem Metier in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Gotthilf Kurz wurde 1923 in Nürtingen-Reudern geboren, lebte nach dem Krieg 20 Jahre in Dettingen und verstarb im Jahre 2010 in München, er lebte dort seit seiner Berufung an die Akademie für das graphische Gewerbe als Leiter der Meisterklasse für Buchbinderei. Die Witwe von Gotthilf Kurz hat einen bedeutenden Bestand von über 500 Bucheinbänden der Landesbibliothek in Stuttgart vermacht.

Maria Kurz, gebürtig aus Dettingen unter Teck, hat den Nachlass ihres Mannes ihrer Heimatgemeinde vermacht. Aus diesem Anlass findet die Retrospektive des Werkes von Gotthilf Kurz statt.

Gotthilf Kurz war nicht nur Buchbinder, sondern er betrachtete das Thema Buch als eine Einheit von Schrift, Layout, Druckbogen und Einband. Er setzte sich intensiv mit dem Inhalt des Buches auseinander und kam so zu einer für ihn gültigen Lösung. Die Beherrschung der handwerklichen Technik in Einklang mit der künstlerischen Auseinander- und Umsetzung führten zu einzigartigen Werken der Bucheinbandkunst. Viele Meisterwerke sind in seinem Besitz verblieben und befinden sich nun im Nachlass.

Gotthilf Kurz hat in den späteren Jahren zur Aquarellmalerei gefunden und seine Liebe zur Landschaft seiner Heimat entdeckt. Er verbrachte viel Zeit auf der Schwäbischen Alb. Aber auch andere Gegenden waren es ihm wert, mit dem Pinsel festgehalten zu werden.

Als Meister im Umgang mit Papier erwies sich Gotthilf Kurz auch, wenn es darum ging, Kassetten für Bücher oder Bilder zu gestalten. Auch hier war ihm das Thema der Einheit sehr wichtig.

Die Ausstellung im Rathaus in Dettingen unter Teck zeigt das Schaffen von Gotthilf Kurz in allen seinen Facetten, von den gebundenen und gestalteten Büchern über Entwürfe, Fotografien, kalligraphischen Beispielen bis hin zu großen Wandarbeiten. Neben den Arbeiten aus dem Nachlass werden Leihgaben aus privater und öffentlicher Hand gezeigt.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 – 12.00 Uhr, Di 7.30 – 18.00 Uhr, Sa – So 11.00 – 17.00 Uhr

Führungen für Gruppen sind auf Anfrage möglich, auch außerhalb der Öffnungszeiten.

Aus dem Nachlass werden Aquarelle, Acrylbilder und künstlerisch gefertigte Kassetten am Wochenende 2. und 3. Oktober in der Schössleschule, gegenüber der Kirche, in Dettingen unter Teck zum Verkauf angeboten. Der Erlös kommt der Gemeinde Dettingen zur weiteren Verwendung zugute.

Die Öffnungszeiten am Verkaufswochenende sind von 11 – 17 Uhr.